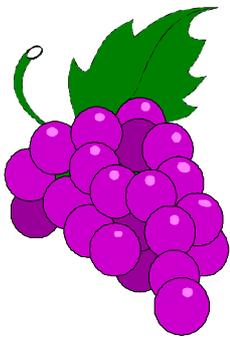


# Unsere Rotweine, Weißherbst- + Roséweine

<i>Acolon</i>	<i>Seite 25</i>	<i>Regent</i>	<i>Seite 21</i>
<i>Cabernet Dorsa</i>	<i>Seite 26</i>	<i>Saint Laurent</i>	<i>Seite 24</i>
<i>Cabernet Mitos</i>	<i>Seite 26</i>	<i>Spätburgunder</i>	<i>Seite 19/20/21</i>
<i>Dornfelder</i>	<i>Seite 22</i>	<i>Tempranillo</i>	<i>Seite 27</i>
<i>Muskattrollinger</i>	<i>Seite 28</i>	<i>Trollinger</i>	<i>Seite 23</i>
<i>Lemberger</i>	<i>Seite 23</i>	<i>Zweigelt</i>	<i>Seite 28</i>



# Spätburgunder

## *Klassiker für gehobene Ansprüche*

Was der Riesling für die Weißweine bedeutet, verkörpert der Spätburgunder unter den Rotweinen. Seine Eleganz und Finesse machen das anspruchsvollste Mitglied der Burgunderfamilie zum König der Rotweine.

Die Rebsorte Spätburgunder oder Pinot Noir gehört wohl zu den frühesten aus den Wildreben im westlichen Mitteleuropa ausgelesenen Sorten. Karl der Dicke brachte die Sorte 884 an den Bodensee. Im 13. Jahrhundert wurde sie im Rheingau gepflanzt, im 16. Jahrhundert auch in der Pfalz und im 18. Jahrhundert an der Ahr. Als Synonyme werden die Begriffe "Pinot Noir" und in Teilen Badens "Klevner" benutzt.

In Deutschland sind mehr als zehn Prozent an der Gesamtrebfläche mit der Sorte Spätburgunder bestockt. Die meisten Reben dieser Sorte stehen in Baden - mit einem Schwerpunkt am Kaiserstuhl - und in der Pfalz.



Spätburgunderweine sind vollmundig, haben ein fruchtiges Aroma und einen warmen, erdigen Duft. Sie werden aus hochreifen Trauben gewonnen, haben meist wenig Säure, sind mild, gerbstoffarm und von purpurroter Farbe.

## Aus unserem Weinkeller



2019er **Jechtinger Vulkanfelsen** (93)

**Spätburgunder Rotwein -trocken-, Qualitätswein aus Baden**  
Winzergenossenschaft Jechtingen-Amoltern eG, Kaiserstuhl

RZ: 4,4 g/l S: 4,9 g/l A: 13,5 vol.%  
0,25 l Flasche € 6,80



2018er **Jechtinger** (376)

**Spätburgunder Rotwein -halbtrocken-, Qualitätswein aus Baden**  
Winzergenossenschaft Jechtingen-Amoltern eG, Kaiserstuhl

RZ: 15,0 g/l S: 4,7 g/l A: 13,5 vol.%  
0,75 l Flasche € 19,90



2017er **Jechtinger Vulkanfelsen** (87)

**Spätburgunder Weißherbst -halbtrocken-, Qualitätswein aus Baden**  
Winzergenossenschaft Jechtingen, Kaiserstuhl

RZ: 16,8 g/l S: 6,7 g/l A: 11,5 vol.%  
0,25 l Flasche € 6,80



2018er **Jechtinger Steingrube** (396)

**Spätburgunder Weißherbst, Kabinett -halbtrocken-, Prädikatswein aus Baden**  
Winzergenossenschaft Jechtingen-Amoltern eG, Kaiserstuhl

RZ: 21,0 g/l S: 6,1 g/l A: 12 vol.%  
0,75 l Flasche € 18,90



„Weißherbst ist ein Wein aus roten Trauben, deren Most sofort von den Beerenhäuten getrennt wird. Die Bezeichnung Weißherbst darf nur verwendet werden, wenn der Wein ausschließlich aus einer Rotweinsorte gekeltert wird und zudem ein Qualitätswein b. A. oder ein Prädikatswein ist, ansonsten darf er nur als Roséwein deklariert werden.“

# Besondere Spätburgunder-Spezialitäten

**Einzelstück!**

2001er **Hörsteiner Reuschberg** (388)

**Spätburgunder Rotwein, Kabinett -trocken-, Prädikatswein aus Franken**  
Gutsabfüllung Hofgut Hörstein, Alzenau - Fränkische Weingüter u. Selbstmarkter e.V.

0,75 l Bocksbeutel € 25,00



2011er **Volkacher Ratscherr** (387)

**Spätburgunder Rotwein, Spätlese -trocken-, Prädikatswein aus Franken**  
**- Im Barrique-Faß der Spessarteiche gereift! -**

Gutsabfüllung Weingut Kirch, Fahr

**„FRANKEN GOLD“-MEDAILLE - „SELECTION PRÄMIERT“ IN GOLD 2012**

RZ: 0,1 g/l S: 4,9 g/l A: 14 vol.%

„Kirch's beeriges Vergnügen mit angenehmen Rundungen, samtig mild im Geschmack!“

0,75 l Flasche € 28,50



**Einzelstück!**

1994er **Oberschüpfer Herrenberg** (381)

**Spätburgunder Rotwein -trocken-, Qualitätswein aus Tauberfranken**  
Gutsabfüllung Weingut Benz, Beckstein **- Im Barrique-Faß gereift! -**

**- Aus unserer Schatzkammer! -** 0,75 l Flasche € 49,50



**Kirch's VENI VIDI VINO!**

2015er **Volkacher Ratscherr** (379)

**Pinot Noir, Spätlese -trocken-, Prädikatswein aus Franken**

Gutsabfüllung Weingut Kirch, Fahr **- 30 Monate im Barrique-Faß gereift! -**

**SILBER-MEDAILLE DER AWC VIENNA 2017 – INTERNATIONAL WINE CHALLENGE**

**„SELECTION PRÄMIERT“ IN GOLD** RZ: 0,1 g/l S: 5,6 g/l A: 13,5 vol.%

„Würzige und rauchige Aromen umgeben die roten Früchte, unverkennbares Barrique, Röstaromen und ein Hauch Vanille, geschliffene Tannine mit süßherber Frucht, dicht und kraftvoll mit langanhaltendem Aromaspiel!“

**- Aus unserer Schatzkammer! -** 0,75 l Flasche € 39,50



„Das Barrique ist ein kleines Eichenholzfaß, das zur Lagerung von Weinen eingesetzt wird, um das Aromaspektrum und die Gerbstoffe mit Komponenten aus dem Holz abzurunden. Außerdem wird der Wein durch den minimalen Luftaustausch beeinflusst und erhält dadurch eine leichte oxidative Reife.“

# Besondere Spätburgunder-Spezialitäten

2011er **Vigor** (385)

**Spätburgunder Rotwein -trocken-, Qualitätswein aus Württemberg**

Weingut Echle, Neipperg - **Im Barrique-Faß gereift!** -

RZ: 1,9 g/l S: 4,5 g/l A: 13 vol.%

0,75 l Flasche € 35,00



**Einzelstück!**

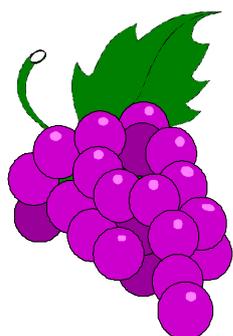
1997er **Hohenhaslacher Kirchberg** (386)

**Spätburgunder Rotwein, Auslese -trocken-, Prädikatswein aus Württemberg**

Gutsabfüllung Weingut G.& E. Baumgärtner - **Aus unserer Schatzkammer!** -

RZ: 3,7 g/l S: 4,9 g/l A: 12,5 vol.%

0,5 l Flasche € 38,00



## Regent

### Eine erfolgreiche Neuzüchtung

Der Regent ist eine der wenigen Neuzüchtungen, denen eine rosige Zukunft vorhergesagt wird. Er liefert feurige, beinahe südländische Weine.

Dem Institut für Rebenzüchtung auf dem Geilweilerhof bei Siebeldingen in der Südpfalz gelang im Jahr 1967 die Kreuzung aus (Silvaner x Müller-Thurgau) mit Chambourcin, einer französischen, über 100 Jahre alten Sorte. Die ersten Kreuzungen wurden über Jahre selektioniert und die besten Einzelstöcke vermehrt. Erste Plantagen erfolgten 1985, der Eintrag in die Sortenliste 1995 mit Zulassung zur Qualitätsweinproduktion ein Jahr später.

Der Anteil des Regent an der Gesamtreibfläche in Deutschland liegt bei etwa zwei Prozent mit Anbauschwerpunkten in Rheinhessen, Baden und der Pfalz.



Die Regent-Weine sind gehaltvolle, stoffige, beinahe südländische Weine mit schmeckbarem Tanningerüst und moderaten Säurewerten. Bestechend fallen auch die gute Rotfärbung und die intensiven fruchtigen Aromen von reifen Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren aus.

## Aus unserem Weinkeller



2017er **Regent -trocken-** (389)

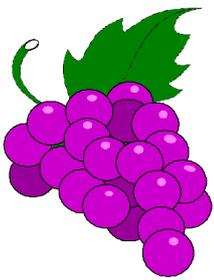
Qualitätswein aus der Pfalz

Erzeugerabfüllung Weinland Königsbach-Neustadt

RZ: 4,3 g/l S: 4,4 g/l A: 12 % vol.

„Duft nach Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren.“





# Dornfelder

## *Der Dornfelder hat Frucht, Gerbstoff und Wärme*

*Längst ist die Neuzüchtung von vor 50 Jahren zu einem deutschen Rotweinklassiker gereift und erfreut sich seit Jahren einer immensen Nachfrage.*

*Der Dornfelder ist die erfolgreichste deutsche Neuzüchtung bei den Rotweinsorten. An der durch Imanuel Dornfeld initiierten Weinbauschule in Weinsberg/Württemberg, züchtete August Herold 1955 den Dornfelder durch Kreuzung von Helfensteiner (Kreuzung Frühburgunder+Trollinger) und Heroldrebe (Kreuzung Portugieser+Lemberger). Anfangs wurde sie zum Verschnitt mit hellen Rotweinen ("Deckrotwein") benutzt, um diesen eine dunklere Farbe zu geben, bis man das Potenzial des Dornfelders erkannte.*

*Dornfelder steht in Deutschland auf etwa 8% der Gesamtrebfläche. Besonders die Winzer in der Pfalz und Rheinhessen bauen Dornfelder an, aber auch in fast allen anderen Anbaugebieten ist er heute zu finden.*



*Meist handelt es sich bei den Dornfeldern um gehaltvolle, geschmeidige und harmonische Weine. Unschwer ist der Dornfelder an seiner tiefdunklen Farbe zu erkennen. Er zählt zu den kräftigen Rotweinen und präsentiert sich körperreich mit würziger Frucht, angenehm lebhafter Säure und weichem Geschmack.*

## Aus unserem Weinkeller



2019er **Forster Dornfelder -trocken-** (375)

Qualitätswein b. A. aus der Pfalz, Erzeugerabfüllung Forster Winzerverein eG

RZ: 3,8 g/l S: 3,7 g/l A: 13,5 % vol.

Glas 0,1 l € 3,10 ~ 0,25 l Karaffe € 6,20 ~ 0,375 l Flasche € 9,00



2018er **Ingelheimer Rotes Kreuz** (378)

**Dornfelder -lieblich-**, Qualitätswein b. A. aus Rheinhessen

Erzeugerabfüllung Weingut Diels, Ingelheim

RZ: 26,4 g/l S: 5,0 g/l A: 11,5 % vol.

Glas 0,1 l € 2,70 ~ 0,25 l Karaffe € 5,40 ~ 0,75 l Flasche € 15,90



2014er **Kallstadter Kobnert** (395)

**Dornfelder Rosé -trocken-**, Qualitätswein b. A. aus der Pfalz  
Gutsabfüllung Weingut Walter Henninger, Kallstadt/Weinstraße

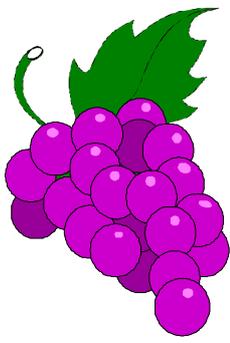
**SILBERMEDAILLE 2015 AWC VIENNA – INTERNATIONAL WINE CHALLENGE**

RZ: 6,3 g/l S: 4,8 g/l A: 12,5 % vol.

Glas 0,1 l € 2,80 ~ 0,25 l Karaffe € 5,60 ~ 0,75 l Flasche € 16,50



*„Roséweine sind hellfarbige Weine aus roten Trauben, die wie Weißwein hergestellt werden. Je länger die Beeren auf der Maische liegen, desto stärker ist der Roséwein gefärbt. Der Marktanteil von Rosé liegt in Deutschland bei etwa 8%“*



# Lemberger

## *Der Lemberger verbreitet südländische Wärme*

*Klassifiziert als „Blauer Limberger“ ist heute der Name Lemberger geläufig. Die württembergische Spezialität erreicht in guten Lagen Spitzenqualität.*

*Der spät reifende Lemberger hat seinen Ursprung wohl in den Weingärten am unteren Donaulauf. Für die zweite Hälfte des 18. Jh. ist die Existenz des Lembergers für Österreich belegt, auch heute wächst er im Burgenland und bei Wien als „Blaufränkisch“, in Ungarn als „Kékfrankos“. Im 19. Jh. förderte die „Weinverbesserungsgesellschaft“ das Zurückdrängen von Massenträgern und die Verbreitung bester Rebsorten (z.B. Lemberger) im Königreich Württemberg. Der Lemberger galt als Haustrunk des ersten Bundespräsidenten Theodor Heuss, auch Fürst Bismarck und Napoleon sollen die Sorte geschätzt haben. Nahezu ausschließlich von den Württemberger „Wengertern“ angebaut, erreicht er dort einen Anteil von 14%.*

 *Lemberger sind extraktreiche, feinherbe Rotweine mit ausreichender Säurestruktur, spürbaren Tanninen und langanhaltendem Nachklang. Die intensiv schwarzroten würzigen Weine sind leicht gerbstoffbetont und treten mit südländischem Charme und Wärme auf.*

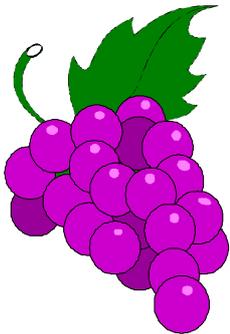
## Aus unserem Weinkeller

2019er **Lemberger Kabinett -trocken-** (377)

**Prädikatswein aus Württemberg, Gutsabfüllung Weingut Echle, Neipperg**

RZ: 5,2 g/l S: 4,5 g/l A: 11,5 % vol.

Glas 0,1 l € 3,60 ~ 0,25 l Karaffe € 7,20 ~ 0,75 l Flasche € 21,00



# Trollinger

## *Der Inbegriff des schwäbischen Viertele-Weins*

*Der Trollinger ist der Ausdruck Württembergs bodenständiger Weinkultur. Der Wertschätzung, die er dort erfährt, steht andernorts meist eher Ablehnung gegenüber.*

*Die Trollingerreben wurden vermutlich schon von den Römern nach Deutschland gebracht. Ursprünglich in Südtirol unter dem dortigen Synonym „Vernatsch“ heimisch, ist der Name Trollinger wahrscheinlich auf die damalige Herkunftsbezeichnung „Tirolinger“ zurückzuführen. Während die Nutzung der Rebsorte zur Weingewinnung fast ausschließlich auf Südtirol und Württemberg beschränkt ist, werden die Trauben weltweit unter dem Namen „Black Hamburg“ als Tafeltraube geschätzt.*

*Der Anteil der Hauptrebsorte Württembergs (mit dort 22%) liegt bei 2,5% der Gesamtrebfläche Deutschlands.*

 *Gute Trollingerweine sind rubinrot und werden aufgrund ihrer hohen Säurewerte meist als „frisch“ und „saftig“ bezeichnet. Prädikatweine sind rar, da die Trauben nur geringe Zuckerwerte (Öchslegrade) liefern.*

## Aus unserem Weinkeller

**Schwaigerner Grafenberg** (91)

**Trollinger-Lemberger -halbtrocken-, Qualitätswein aus Württemberg**

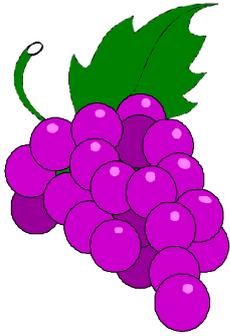
**Erzeugerabfüllung Heuchelberg Weingärtner, Schwaigern**

RZ: 13,2 g/l S: 4,6 g/l A: 12,0 % vol.

0,25 l Flasche € 6,20



„Der Trollinger-Lemberger ist eine Cuvée zweier Rotweine, die erstgenannte Traube liefert den Hauptanteil. Der Trollinger erhält durch den Verschnitt mit Lemberger einen kräftigeren Charakter und eine intensivere Farbe. Der süßfige Trollinger-Lemberger ist in Württemberg sehr beliebt. Er wird dort kurz und bündig als „TL“ bezeichnet.“



# Saint Laurent

## *Ein fast verloren gegangener Klassiker*

*Einem Pfälzer Winzer ist es zu verdanken, dass diese wertvolle Rebsorte erhalten blieb. Um ein Haar wäre in den 1960er Jahren der letzte Rebstock auf deutschem Boden ausgehackt worden.*

*Dieser natürliche Spross der Burgunderfamilie verdankt seinen Namen vermutlich dem Heiligen Laurentius, dem Schutzpatron der Köche. Dessen Gedenktag ist der 10. August, die Zeit, um die der St. Laurent zur Reife kommt, daher auch ihr Synonym „Laurenzitraube“. Mit der gleichnamigen französischen Stadt im Médoc wird er nicht in Verbindung gebracht, obwohl die Rebe vermutlich erstmals aus Frankreich eingeführt wurde. Ein Pionier des Weinbaus, Johann Philipp Bronner, brachte sie 1870 aus dem Elsass in die Pfalz. Heute liegt der Anbauschwerpunkt in Österreich, auch in Tschechien und der Slowakei ist die Rebsorte sehr beliebt.*

*In Deutschland wird der St. Laurent hauptsächlich in der Pfalz und Rheinhessen angebaut. Die Sorte hat einen Anteil von etwa 0,7 Prozent an der deutschen Rebfläche, Tendenz steigend.*



*Die Weine des St. Laurent zeigen ein tiefes Purpurrot und eine typische feine Säurestruktur. Das fruchtige Aroma ist geprägt von deutlichen Nuancen reifen Obstes, hauptsächlich zeigen sich Noten von schwarzem Holunder, Wildkirsche und Waldbeeren. Die Roséweine zeichnen sich durch eine bestechend intensiv leuchtende Farbe und beeindruckend fruchtige Frische aus.*

## Aus unserem Weinkeller

**2020er Forster (397)**

**Saint Laurent Rosé -feinherb-, Qualitätswein aus der Pfalz**  
**Erzeugerabfüllung Forster Winzerverein eG, Forst/Weinstraße**

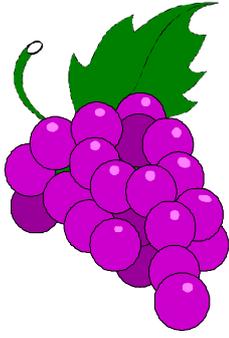
**RZ: 23,9 g/l S: 5,9 g/l A: 11 vol.%**

*„Fruchtig, süffig. Aromen von Erdbeeren und Himbeeren.“*

**0,75 l Flasche € 18,00**



*„Roséweine sind hellfarbige Weine aus roten Trauben, die wie Weißwein hergestellt werden.  
Je länger die Beeren auf der Maische liegen, desto stärker ist der Roséwein gefärbt.  
Der Marktanteil von Rosé liegt in Deutschland bei etwa 8%“*



# Acolon

## *Feine Frucht, gute Struktur*

*Die im Württemberger Weinsberg gezüchtete Rebsorte hat sich innerhalb weniger Jahre einen festen Platz im deutschen Rotweinsortiment erobert.*

*Der 1971 von Bernd H. E. Hill unter der Leitung von Helmut Schleip gezüchtete Acolon ist eine Kreuzung aus Lemberger und Dornfelder. 2002 erhielt er die Sortenzulassung als Neuzüchtung. Die Sorte ist frühreifend und erreicht hohe Mostgewichte. Die Weine finden besonders in Württemberg reißenden Absatz.*

*Die Anbaufläche des Acolon in Deutschland steigt entsprechend schnell und liegt bei 1 - 2 Prozent.*



*Die Weine sind harmonisch und füllig mit dezenter Gerbstoffnote. Neben intensiven Fruchtaromen, kräftigem Körper und betörendem Duft präsentiert sich der tiefdunkle Acolon mit guter Struktur und Länge.*

## Aus unserem Weinkeller



**2018er Acolon -trocken- (382)**  
**Qualitätswein b. A. aus Württemberg**  
**Gutsabfüllung Weingut Echle, Neipperg**  
**RZ: 5,9 g/l S: 3,9 g/l A: 14 % vol.**

„Tiefdunkler Rotwein mit vollmundigem Charakter und intensivem Aromaspiel.“

Glas 0,1 l € 3,90 ~ 0,25 l Karaffe € 7,90 ~ 0,75 l Flasche € 23,50



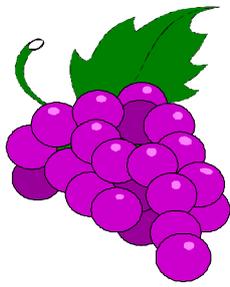
**2009er Sternenfelsler König, -Schloßberg Edition- (391)**  
**Acolon -halbtrocken-, Qualitätswein b. A. aus Württemberg**  
**Erzeugerabfüllung WG Sternenfels eG -IM EICHENFAß GEREIFT-**  
**GOLDENE PREISMÜNZE – LANDESWEINPRÄMIERUNG**

**RZ: 9,7 g/l S: 5,1 g/l A: 13 % vol.**

**0,75 l Flasche € 25,50**



*„Die Reifung und Lagerung in großen Eichenfässern erweitert das Aromaspektrum der Weine um die feinen Nuancen des Holzes und gibt ihnen mehr Charakter im Ausdruck und einen intensiveren Abgang“*



# Cabernet Dorsa

## *Der nationale Internationale*

*Die qualitativ hochwertigen, dichten und nachhaltigen Weine haben traditionellen und internationalen Charakter, spürbar aber nicht aufdringlich.*

*Der Cabernet Dorsa ist eine neu gezüchtete Rebsorte aus Lemberger und Dornfelder, die 1971 erstmals an der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Weinsberg vorgestellt wurde. Sortenschutz und Zulassung erteilte das deutsche Bundessortenamt 2003. Als Synonym wird oft Cabernet Dorio verwendet.*

*Der Anteil des Cabernet Dorsa an der Gesamtrebfläche in Deutschland liegt bei etwas unter einem Prozent.*



*Generell bestechen die Cabernet Dorsa-Weine durch eine ausgewogene Harmonie, viel Körper und große Nachhaltigkeit am Gaumen. Der Wein präsentiert sich farbintensiv in Schwarzrot, ist leicht gerbstoffbetont und zeigt ein schönes Fruchtspiel mit leichten Tanninen. Durch seinen vollmundigen Charakter spannt der Cabernet Dorsa einen gelungenen Bogen vom fruchtigen deutschen zum gerbstoffbetonten internationalen Rotwein-Typ.*

## Aus unserem Weinkeller

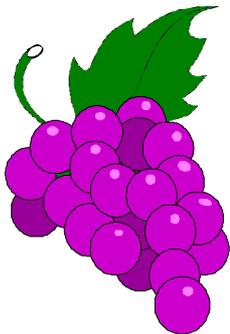
2011er **Cabernet Dorsa -trocken-** (390)

Qualitätswein b. A. aus Württemberg, Erzeugerabfüllung Heuchelberg Weingärtner eG

**GOLDENE DLG-PRÄMIERUNG 2013**

RZ: 5,3 g/l S: 4,1 g/l A: 14,0 % vol.

0,75 l Flasche € 24,50



# Cabernet Mitos

## *Neuzüchtung aus der Familie der Färbertrauben*

*Die spätreifende, winterharte Rebe verfügt über rote Farbpigmente im gesamten Pflanzengewebe. Neben der Haut ist auch das Fruchtfleisch der Trauben intensiv gefärbt, wohingegen es bei anderen Rotweitrauben farblos ist.*

*Der Cabernet Mitos ist eine Neuzüchtung der Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Weinsberg aus dem Jahr 1970, eine Kreuzung aus Blaufränkisch (bei uns als Lemberger bekannt) und Teinturier du Cher. Erst im Januar 2001 wurde der Sortenschutz vom Bundessortenamt bewilligt.*

*Die Anbaufläche in Deutschland steigt stetig, liegt aber erst bei knapp einem halben Prozent der Rebfläche.*



*Die Weine des Cabernet Mitos zeigen eine violette, tiefdunkle Farbe mit Aromen von Waldfrüchten und einer deutlichen Gerbstoffstruktur. Die volle Genussreife erlangen die Weine erst durch längere Lagerung.*

## Aus unserem Weinkeller

2003er **Kallstadter Kobnert** (393)

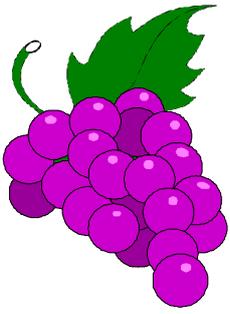
**Cabernet Mitos & Dunkelfelder, Auslese -trocken-, Prädikatswein b. A. aus der Pfalz**  
Gutsabfüllung Weingut Walter Henninger, Kallstadt/Weinstraße

**„SEHR GUT“ - BEWERTET BEI MUNDUS VINI 2007**

0,75 l Flasche € 52,00



*Auch die Dunkelfelder-Rebe gehört zu den Färbertrauben, entstanden aus einer Kreuzung von Madeleine Angevine und Teinturier du Cher, mit ähnlichen Charaktereigenschaften wie der Cabernet Mitos, aber empfindlicher und anfälliger im Anbau.*



# Tempranillo

## *Der rassige Spanier mit Temperament*

*Der Name leitet sich ab vom spanischen Wort „temprano“ (früh), wörtlich übersetzt bedeutet er „kleine Frühe“ in Anspielung auf die recht kleinen Beeren.*

*Der Tempranillo ist Spaniens bedeutendste Rotweinsorte. Irrtümlich als Ableger des Spätburgunders gesehen, ergaben Genanalysen die Abstammung als spontane natürliche Kreuzung der weißen Sorte Albillo Mayor mit der roten Benedicto-Rebe. Bereits Ende des 15. Jh. wurden die ersten Tempranillo-Rebstöcke von Zisterzienser-Mönchen in der Region La Rioja angepflanzt. Synonyme sind Tinto Fino, Cencibel oder in Portugal Tinta Roriz und Aragonez.*

*In Deutschland beschränkt sich das Vorkommen auf sogenannten Versuchs-anbau, um die Eignung der Reben zu beurteilen, deren Bedürfnisse zu optimieren und die Eigenheiten zu ergründen.*

 *Tempranillo-Weine sind tiefrot funkelnd, würzig und lang lagerfähig. Der kräftige, duftig-fruchtbetonte duftige Charakter zeichnet sich durch elegante Weiche und süße Tannine aus, wodurch bereits Jungweine bestens zur Geltung kommen. Tempranillo zeigt sein großes Reifepotenzial auch im Barriqueausbau.*

## Aus unserem Weinkeller

2016/17er **Ungsteiner Honigsäckel** (392)

**Tempranillo -trocken-,** Qualitätswein aus der Pfalz

Erzeugerabfüllung Winzer eG Herrenberg-Honigsäckel, Bad Dürkheim

RZ: 5,4 g/l S: 5,5 g/l A: 13,5 % vol.

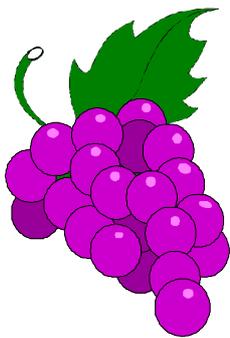
*„Vollmundiger, nachhaltiger Rotwein mit deutlichen Schwarzkirscharomen und dezenter Vanillenote.“ - **Aus unserer Schatzkammer!** -*

0,75 l Flasche € 27,50



*„In Deutschland beschränkt sich das Vorkommen des Tempranillo auf sogenannten Versuchs-anbau, um die Eignung der Reben zu beurteilen, deren Bedürfnisse zu optimieren und die Eigenheiten zu ergründen.“*

# Muskat-Trollinger



## *Rubinrote Farbe, unaufdringliches Muskatbukett*

*Der Muskat-Trollinger ist eine Spielart des Trollingers.*

*Die Rebsorte, vermutlich entstanden durch natürliche Kreuzung von Trollinger und Muskateller, wurde bereits 1836 erwähnt. Früher ausschließlich als aromatische Tafeltraube angebaut, gilt sie heute als eigenständige Sorte für eine typisch württembergische Weinspezialität.*

*Der nicht sehr häufige Anbau beschränkt sich fast ausschließlich auf die Heimat der Sorte, auf Württemberg.*



*Mit dem Trollinger teilen die Weine des Muskat-Trollingers die rubinrote Färbung und die gute Bekömmlichkeit. Den Namen verdankt die Rebe dem intensiven, aber unaufdringlichen Muskatbukett. Das ausgefallene Aroma schenkt bemerkenswerte Geschmackserlebnisse.*

## Aus unserem Weinkeller

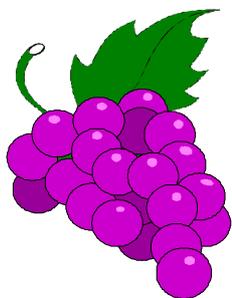


**2015er Muskat-Trollinger Rosé (398)**  
**-lieblich-, Qualitätswein b. A. aus Württemberg**  
**Erzeugerabfüllung Heuchelberg Weingärtner eG, Schwaigern**  
RZ: 39,9 g/l S: 5,2 g/l A: 9,5 vol.%



Glas 0,1 l € 3,40 ~ 0,25 l Karaffe € 6,70 ~ 0,75 l Flasche € 19,80

„Roséweine sind Weine aus roten Trauben, die wie Weißwein hergestellt werden. Je länger die Beeren auf der Maische liegen, desto stärker ist der Roséwein gefärbt. Der Marktanteil von Rosé liegt in Deutschland bei etwa 8%.“



# Zweigelt

## *Der eingebürgerte Österreicher*

*In Österreich nur durch den Grünen Veltliner vom Spitzenplatz verdrängt, erfreut sich der im Geschmack stets jung anmutende Zweigelt auch in Deutschland wachsender Beliebtheit.*

*Der Zweigelt ist eine österreichische Neuzüchtung aus dem Jahr 1922 von Friedrich Zweigelt in Klosterneuburg. Entstanden aus der Kreuzung von St. Laurent und Blaufränkisch (bei uns bekannt als Lemberger), erhielt die neue Rebsorte zunächst den Namen Rotburger. Erst 1975 wurde sie in Zweigelt umbenannt, um einer Verwechslung mit dem weniger bekannten Rotberger vorzubeugen. Heute ist er auch unter dem Namen Blauer Zweigelt bekannt.*

*Bislang erreicht die Anbaufläche in Deutschland nur knapp ein halbes Prozent der Weinbergfläche.*



*Die Weine des Zweigelt sind reich an Substanz mit leicht violett eingefärbter roter Farbe. Der Wein ist dunkler, als er sich im Geschmack zeigt. Ein feines Bukett und fruchtige Kirscharomen sind charakteristisch, ebenso wie die weichen Tannine im Abgang, die den Wein stets jung und frisch erscheinen lassen.*

## Aus unserem Weinkeller



**2015er Weikersheimer Tauberberg (383)**  
**Zweigelt -halbtrocken-, Qualitätswein b. A. aus Württemberg**  
**Erzeugerabfüllung Weingärtner Markelsheim eG, Bad Mergentheim**  
RZ: 16,2 g/l S: 5,2 g/l A: 11 % vol.



Glas 0,1 l € 3,10 ~ 0,25 l Karaffe € 6,20 ~ 0,75 l Flasche € 18,00